

Handlungsanleitung GDT Q4-2014.0

-  Praxis4More
-  Praxis4More HZV
-  Praxis4More PNP
-  Praxis4More IV

Impressum

Praxis4More, Praxis4More HZV, Praxis4More-PNP, Praxis4More IV

© Copyright 2014, CoKom One GmbH

powered by PCD

© Copyright 2014, CoKom One GmbH

CoKom One GmbH
John-F.-Kennedy-Str. 10
97877 Wertheim

Tel.: +49 (0) 1805 385110

*14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem dt. Mobilfunknetz

Fax: +49 (0) 9342 85451

Dokumentenversion: 1.00

Dokumentensprache: de (DE)

Sicherheitsstufe: Public

Produktname: Praxis4More, Hausarzt+, Praxis4More-PNP, Praxis4More IV

Produktversion: Q4-2014.0

Zuletzt geändert: 01.10.2014

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
1 Einleitung	4
1.1 Dokumentkonventionen	4
2 Allgemein (GDT)	5
2.1 Registrierung der GDT Schnittstelle	5
2.2 Systemunabhängige Schnittstelle	5
2.3 Datenaustausch mit CmdLTran	5
3 Praxis4More HZV und Praxis-EDV-System	7
3.1 Praxis4More HZV GDT-Dialog	8
3.1.1 Bereich Funktionen	9
3.1.2 Bereich Arztauswahl	9
3.1.3 Bereich Information	9
3.1.4 Bereich Übermittelte Patientendaten	10
3.1.5 Bereich Patientendaten Praxis4More HZV	10
3.1.6 Bereich Suche	11
3.1.7 Bereich Versicherteninformationen für <aktuelles> Quartal	12
3.2 Funktionsaufruf in Praxis4More HZV aus Praxis-EDV	12
3.2.1 Erster Aufruf von Funktionen in Praxis4More HZV	13
3.2.2 Weitere Aufrufe von Funktionen in Praxis4More HZV	14
3.2.3 Ausgebauter GDT-Aufruf	16
3.2.4 Wiederaufruf der Funktion	17
3.3 Daten aus der Praxis-EDV in Praxis4More HZV bereitstellen	17

1 Einleitung

Dieses Dokument stellt den Benutzern von Praxis4More, Praxis4More HZV, Praxis4More PNP und Praxis4More IV die wichtigsten Erläuterungen zu den Grundfunktionen der GDT Anbindung zu anderen Softwaresystemen zur Verfügung.

Alle Produkte können mit den verschiedenen Praxis-Verwaltungssystemen interagieren.

Weitere Informationen zu den neuen Funktionalitäten finden Sie im aktuellen Benutzerhandbuch, das mit der neuen Version installiert wird.

HINWEIS: Die Anleitung gilt entsprechend für P4M HZV und P4M IV

1.1 Dokumentkonventionen

Auszeichnung	Verwendung
	Kapitelkennzeichnung für Praxis4More-Themen
	Kapitelkennzeichnung für Hausarzt+-Themen
	Kapitelkennzeichnung für Praxis4More PNP-Themen
	Kapitelkennzeichnung für Praxis4More IV Themen
<i>kursiv</i>	Markierung von Informationen zur Hervorhebung.
fett	Markierung wichtiger Information
fett und kursiv	Markierung sehr wichtiger Information
blau und unterstrichen	Markierung eines Links oder einer E-Mail-Adresse.
Nichtproportionale Schrift	Markierung eines Codeabschnitts und anderer systemnaher Bezeichner, Befehle und Ausgaben.
Dateipfad und/oder Dateiname	Angabe eines Dateipfads und/oder Dateinamens, z.B. C:/temp, C:/temp/readme.txt oder ../readme.txt
Menüpfad	Angabe eines Menüpfads, z.B. Datei Neu Neues Dokument anlegen
<<Platzhalter>>	Bezeichnung eines Platzhalters, z.B. C:/Dokumente und Einstellungen/<<BenutzerName>>
[Tastaturkürzel]	Angabe eines Tastaturkürzels, z.B. [STRG+O].
	Optische Hervorhebung eines Hinweises, unterstützt durch Hinweis
	Optische Hervorhebung einer Warnung, unterstützt durch Achtung.

Tabelle 1: Dokumentkonventionen

2 Allgemein (GDT)



Aus der Praxis-EDV heraus werden die Funktionen von Praxis4More IV und Praxis4More HZV über die GDT-Schnittstelle aufgerufen (GDT = Geräte-Daten-Träger). Die Praxis-EDV übergibt mit dem Aufruf via GDT Daten zum Patienten an Praxis4More, die dort mit den (sofern vorhandenen) Patientendaten abgeglichen werden.

Die Daten des Patienten aus der Praxis-EDV werden gefundenen Daten aus Praxis4More IV/HZV gegenübergestellt.

Ist keine eindeutige Zuordnung möglich, wählt der Benutzer den Patienten in P4M IV/HZV aus oder legt einen neuen an. Nach Auswahl der Funktion führt P4M IV/HZV die Aktion aus.

Das Ergebnis der Funktion wird in der Karteikarte des Patienten in P4M IV/HZV gespeichert.

Ein Verweis auf das Ergebnis in P4M IV/HZV wird in die Karteikarte des Patienten in der Praxis-EDV zurück geschrieben.

2.1 Registrierung der GDT Schnittstelle

Damit die Kommunikation zwischen Praxis-EDV und P4M IV/HZV in der skizzierten Weise erfolgen kann, wird P4M IV/HZV einmalig in der Praxis-EDV als GDTGerät registriert. Die Kommunikation zwischen Praxis-EDV und P4M IV/HZV erfolgt danach über die GDT-Schnittstelle, einer Standardschnittstelle aller von der KBV zertifizierten Praxis-EDV-Systeme.

2.2 Systemunabhängige Schnittstelle

Die GDT-Schnittstelle dient der systemunabhängigen Datenübertragung zwischen medizinischen Messgeräten und der Praxis-EDV.

Die GDT-Schnittstellenbeschreibung ist ein Anhang der BDT-Satzbeschreibung. Entsprechend dieser Spezifikation ist die GDT-Schnittstelle von P4M IV/HZV entwickelt worden. P4M IV/HZV kann gemäß der Spezifikation als Server mit einer Praxis-Software als Client kooperieren.

2.3 Datenaustausch mit CmdLTran

Die Interaktion zwischen Praxis-EDV und P4M IV/HZV über die GDT-Schnittstelle

folgt immer dem gleichen Prinzip. Aus der Praxis-EDV wird über einen GDT-Aufruf das Programm CmdLTran.exe aufgerufen.

Das Programm steuert den GDT-Datenaustausch mit P4M

Die Funktion des Programms CmdLTran.exe entspricht dem Steuerprogramm, das z. B. beim Aufruf eines Cardio-Gerätes die Kommunikation zwischen Praxis-EDV und Gerätesoftware regelt. Über das Programm CmdLTran.exe kommunizieren Praxis-EDV und P4M IV/HZV somit mittelbar miteinander.

Der Datenaustausch erfolgt über die Dateien VFAin.gdt und VFAout.gdt im Ordner C:\VFA\GDT.

3 Praxis4More HZV und Praxis-EDV-System

Praxis4More HZV ist in der Lage, mit verschiedenen Praxis-EDV-Systemen zu kommunizieren. Hierbei werden dem Anwender der Praxis-EDV unter anderem Praxis4More HZV Funktionalitäten angeboten. Weiterhin kann der Nutzer der Praxis-EDV über die Druckfunktion Daten in Praxis4More HZV speichern.

Aus der Praxis-EDV heraus werden über die GDT-Schnittstelle Funktionalitäten von Praxis4More HZV aufgerufen. Die Patientendaten werden an Praxis4More HZV übergeben und dort mit den vorhandenen Patientendaten abgeglichen. Die aufgerufene Funktionalität von Praxis4More HZV wird ausgeführt. Ein Link auf das Ergebnis in Praxis4More HZV wird in die Karteikarte des Patienten in der Praxis-EDV zurückgeschrieben.

Über diesen Link kann das Ergebnis aus der Praxis-EDV heraus in Praxis4More HZV erneut aufgerufen werden.

Beispiel:

In Praxis4More HZV soll zu einem HÄVG-Vertragspatienten auch die spezifische medizinische Dokumentation erstellt werden. Z.B. soll ein Rezept in der Karteikarte des Patienten in Praxis4More HZV gespeichert werden.

Um die Funktionen aus dem Primärsystem der Praxis zu nutzen, wird Praxis4More HZV innerhalb der Praxis-EDV einmalig als GDT-Gerät registriert.

Wird für den Patienten das erste Mal eine Funktion von Praxis4More HZV aufgerufen, bietet Praxis4More HZV die Patientenaufnahme an. Mit dieser Funktion wird in Praxis4More HZV ein Datensatz für den Patienten angelegt. Die benötigten Patienteninformationen werden aus der Praxis-EDV an Praxis4More HZV übertragen. Für den Patienten bestehen ab diesem Moment in der Praxis-EDV und in Praxis4More HZV Stammdaten. Bei einigen Praxis-EDV-Systemen wird die Patientenaufnahme in Praxis4More HZV in die Karteikarte eingetragen.

Wird aus der Praxis-EDV das nächste Mal eine Funktion von Praxis4More HZV aufgerufen, bietet Praxis4More HZV verschiedene Funktionen an – z.B. das Rezept. Bestätigen Sie die Auswahl. Es öffnet sich innerhalb von Praxis4More HZV das Rezept zur Bearbeitung.

Wird das Formular in der Karteikarte des Patienten in Praxis4More HZV gespeichert, wird bei einigen Praxis-EDV-Systemen ein Link in der Karteikarte des Patienten hinterlegt. Über diesen Link kann das Rezept in Praxis4More HZV jederzeit wieder aufgerufen werden kann.

Die Datenhaltung erfolgt bei den spezifischen Praxis4More HZV Funktionen jeweils in Praxis4More HZV.

Für die Kommunikation zwischen Praxis4More HZV und der Praxis-EDV muss die GDT-Schnittstelle der Praxis-EDV ggf. vom Hersteller freigeschaltet werden. Für diese Freischaltung können Kosten anfallen. Die GDT-Schnittstelle der Praxis-EDV muss konfiguriert werden. Dies geschieht in der Regel nach der Installation von Praxis4More HZV. Die Arbeitsschritte sind für jede Praxis-EDV System spezifisch.

Neben Kommunikation über die GDT-Schnittstelle bietet Praxis4More HZV auch andere Möglichkeiten, Daten und Dokumente aus der Praxis-EDV zu übernehmen. Werden Formulare aus der Praxis-EDV über den CoKom One VFA-Drucker ausgedruckt, kann die PDF-Datei in der Karteikarte des Patienten in Praxis4More HZV abgelegt werden. Siehe Kapitel 3.3.

3.1 Praxis4More HZV GDT-Dialog

Im Mittelpunkt der Kommunikation zwischen Praxis-EDV und Praxis4More HZV steht der Praxis4More HZV GDT-Dialog. Über den Praxis4More HZV GDT-Dialog wird die Übergabe der Information von der Praxis-EDV zu Praxis4More HZV gesteuert und die Patientendaten der Praxis-EDV mit der Karteikarte in Praxis4More HZV gekoppelt.

Nachdem die GDT-Schnittstelle des Praxis-EDV-Systems konfiguriert ist, können aus dem Praxis-EDV-System Funktionen in Praxis4More HZV aufgerufen werden. Der Aufruf ähnelt dem Aufruf eines GDT-Gerätes. Der Aufruf erfolgt patientenbezogen. Wird Praxis4More HZV über den GDT-Aufruf in der Praxis-EDV aufgerufen, erscheint der *Praxis4More HZV GDT-Dialog*.

The screenshot shows the 'Hausarzt+ GDT-Dialog' window. It contains several sections: 'Funktionen' (Functions) with a list of actions; 'Arztwahl' (Physician Selection) with dropdown menus for 'Mandant' and 'Behandler'; 'Information' with a note about insurance; 'Übermittelte Patientendaten' (Transmitted Patient Data) and 'Patientendaten Hausarzt+' (Physician Patient Data) both displaying patient information for 'Frankfurt, Andreas' with birth date '10.11.1960'; 'Suche' (Search) with search results for 'Frankfurt, Andreas; *10111960'; and 'Versicherteninformation für Q3/2010' (Insured Information for Q3/2010) with membership type 'Mitglied' and insurance provider 'AOK Baden-Württemberg'. Buttons for 'Patientendaten übernehmen', 'Patientenverknüpfung ändern', 'Patient übernehmen', 'OK', and 'Abbrechen' are visible.

Abbildung 1: Praxis4More HZV GDT-Dialog

Der Praxis4More HZV GDT-Dialog bietet Funktionen in Praxis4More HZV an und unterstützt Sie bei der Übernahme der Patientendaten aus der Praxis-EDV durch Praxis4More HZV.

Der Dialog gliedert sich in folgende Bereiche:

- Funktionen
- Arztauswahl
- Information
- Übermittelte Patientendaten
- Patientendaten Praxis4More HZV
- Suche
- Versicherteninformation für das aktuelle Quartal.

Der Praxis4More HZV *GDT-Dialog* wird von Ihnen bearbeitet. Sollten Pflichtangaben notwendig sein, werden diese farbig markiert.

Sind alle erforderlichen Angaben bearbeitet, wird nach einem Klick auf die Schaltfläche **OK** die markierte Funktion in Praxis4More HZV ausgeführt.

3.1.1 Bereich Funktionen

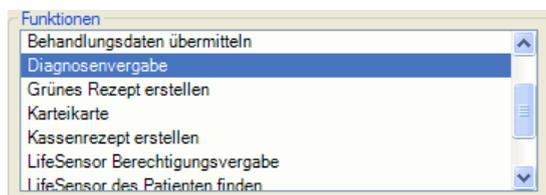


Abbildung 2: Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Funktionen

Der Bereich *Funktionen* bietet die Funktionen von Praxis4More HZV an. Die Funktionsliste wird dem Status des Patienten in Praxis4More HZV angepasst. Oben in der Liste stehen die für den Patienten häufig genutzten Funktionen, gefolgt von der alphabetisch geordneten Liste der übrigen Funktionen.

Zur Auswahl einer Funktion klicken Sie auf den Listeneintrag.

Sind nach dem ersten Aufruf von Funktionen in Praxis4More HZV alle benötigten Informationen vorhanden, rufen Sie mit einem Doppelklick auf einen Listeneintrag direkt die Funktion in Praxis4More HZV auf.

3.1.2 Bereich Arztauswahl

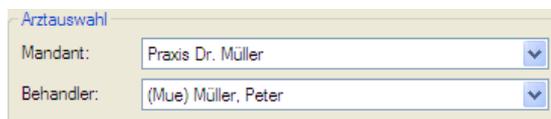


Abbildung 2: Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Arztauswahl

Der Bereich *Arztauswahl* bietet Auswahllisten *Mandant* und *Behandler*. Hier legen Sie fest, welchem Behandler und Mandanten Patient zugeordnet wird.

Die Auswahlliste *Mandant* ist aktiv, wenn in Praxis4More HZV mehrere Mandanten eingerichtet sind und der aktuell angemeldete Benutzer mehreren Mandanten zugeordnet ist.

Die Auswahlliste *Behandler* ist aktiv, wenn in Praxis4More HZV mehrere Behandler eingerichtet sind.

Zur Auswahl von Mandant und/oder Behandler markieren Sie in den Auswahllisten einen Eintrag.

3.1.3 Bereich Information



Abbildung 4: Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Informationen

Ein Hinweis auf den Nachweis des Status der Krankenversicherung. Liegt in der Praxis-EDV ein Versicherungsnachweis vor, pflegen Sie diese Information auch in Praxis4More HZV ein. Erst mit einem gültigen Versicherungsnachweis für das aktuelle Quartal stehen die Funktionen von Praxis4More HZV vollständig bereit. Für den geforderten Versicherungsnachweis ist eine Aufnahme des Patienten in Praxis4More HZV durch das Einlesen der Versichertenkarte erforderlich.

3.1.4 Bereich Übermittelte Patientendaten

Übermittelte Patientendaten

Pat.-Nr PEDV:

Name:

Vorname:

Straße, Nr.:

Land, PLZ, Ort:

Geburtsdatum: Geschlecht: m w u

Abbildung 5: Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Übermittelte Patientendaten

Dieser Bereich zeigt die von der Praxis-EDV übergebenen Patientendaten. Angezeigt wird auch die Patienten-Nummer in der Praxis-EDV. Diese Patientennummer wird an Praxis4More HZV übergeben und in den Patientendaten gespeichert. In Praxis4More HZV können Sie nach der PEDV-Nummer des Patienten suchen.

Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Patientendaten übernehmen** werden die Daten in den Bereich *Patientendaten Praxis4More HZV* übernommen.

3.1.5 Bereich Patientendaten Praxis4More HZV

Patientendaten Hausarzt+

Pat.-Nr PEDV:

Name:

Vorname:

Straße, Nr.:

Land, PLZ, Ort:

Geburtsdatum: Geschlecht: m w u

Abbildung 6: Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Patientendaten Praxis4More HZV

Dieser Bereich zeigt die Daten, mit denen der Patient in Praxis4More HZV angelegt wird – oder die für den Patienten in Praxis4More HZV bestehen. Zu diesen Daten gehört auch die Patienten-Nummer des Patienten in der Praxis-EDV. Diese Patientennummer wird an Praxis4More HZV übergeben und in den Patientendaten gespeichert. In Praxis4More HZV können Sie nach der PEDV-Nummer des Patienten suchen.

Der Bereich Patientendaten Praxis4More HZV bietet Ihnen folgende Schaltflächen und Funktionen an:

Schaltfläche	Beschreibung
Versichertenkarte lesen	Über die Schaltfläche <i>VK lesen</i> kann die Versichertenkarte des Patienten ausgelesen werden. Sie vervollständigen oder aktualisieren die Informationen zum Patienten in Praxis4More HZV.
Neuen Patienten erfassen	Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn für den Praxis-EDV-Patienten keine Daten in Praxis4More HZV vorhanden sind. Mit der Schaltfläche <i>Neuen Patienten erfassen</i> starten Sie eine rudimentäre Patientenaufnahme, die durch die Angaben im Bereich <i>Versicherteninformationen für aktuelles Quartal</i> ergänzt wird.
Patientenverknüpfung ändern	Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn für den Praxis-EDV-Patienten Daten in Praxis4More HZV vorhanden sind. Mit der Schaltfläche <i>Patientenverknüpfung ändern</i> wird die bestehende Verknüpfung des Praxis-EDV-Patienten und mit dem Patienten in Praxis4More HZV aufgelöst und ersetzt. Die neue Verknüpfung erstellen Sie über: <ul style="list-style-type: none"> • Das Einlesen der Versichertenkarte des Patienten • Die Suche in den vorhandenen Praxis4More HZV Patientendaten • über das Erfassen eines neuen Patienten.

3.1.6 Bereich Suche

Abbildung 7 Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Suche

Im Bereich *Suche* können Sie in der Patientenliste von Praxis4More HZV nach dem Patienten suchen, in dessen Karteikarte der neue Eintrag erstellt werden soll. Sie nutzen die Suchfunktion von Praxis4More HZV. Findet Praxis4More HZV genau einen Patienten, werden die Daten mit der Nummer des Patienten in Praxis4More HZV angezeigt. Werden mehrere Patienten zu den übergebenen Daten gefunden, bietet die Auswahlliste *Ergebnisse* Patienten zur Auswahl an.

Bedienelement	Beschreibung
Patient	In das Eingabefeld <i>Patient</i> geben Sie den Suchbegriff ein. Der Suchbegriff muss mindestens zwei Zeichen umfassen.
[...]	Mit einem Klick auf die Schaltfläche [...] starten Sie eine Suche in der Patientenliste von Praxis4More HZV.
Ergebnisse	Findet Praxis4More HZV genau einen Patienten, zeigt die Auswahlliste <i>Ergebnis</i> den Patientennamen und –Geburtsdatum und ist grau hinterlegt. Findet Praxis4More HZV mehrere Patienten, bietet die Auswahlliste <i>Ergebnisse</i> Patienten zur Auswahl an. Wählen Sie in der Auswahlliste den richtigen Patienten.

Bedienelement	Beschreibung
Gefundener Patient	Zeigt die wichtigsten Patientendaten des Patienten, der in der Auswahlliste Ergebnisse aktuell ausgewählt ist. Folgende Daten werden angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> • Patientenummer in Praxis4More HZV • Nachname, Vorname, Geburtsdatum • Straße, Hausnummer • PLZ, Ort
Patient übernehmen	Mit der Schaltfläche Patient übernehmen werden die Patientendaten in den Bereich <i>Patientendaten Praxis4More HZV</i> übertragen.

3.1.7 Bereich Versicherteninformationen für <aktuelles> Quartal

Abbildung 8: Praxis4More HZV GDT-Dialog | Bereich Versicherteninformationen für Quartal

Im Bereich *Versicherteninformationen für <aktuelles> Quartal* werden Versicherteninformationen angezeigt. Die Funktionen dieses Dialoges entsprechen denen aus der Patientenaufnahme in Praxis4More HZV, siehe Kapitel **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Wird die Versichertenkarte des Patienten eingelesen, werden die Versicherungsdaten der Karte hier eingetragen. Bei der manuellen Aufnahme oder Aufnahme im Ersatzverfahren werden die benötigten Angaben als Pflichtfelder farblich gekennzeichnet.



Hinweis:

Sie können an dieser Stelle nicht einen vollständigen gültigen Versicherungsnachweis erbringen. Dieser liegt erst vor, wenn die Versichertenkarte des Patienten aus Praxis4More HZV heraus ausgelesen wird.

3.2 Funktionsaufruf in Praxis4More HZV aus Praxis-EDV

Nachdem die GDT-Schnittstelle des Praxis-EDV-Systems konfiguriert ist, können aus dem Praxis-EDV-System Funktionen in Praxis4More HZV aufgerufen werden. Der Aufruf ähnelt dem Aufruf eines GDT-Gerätes. Der Aufruf erfolgt patientenbezogen. Mit dem Aufruf wird der Praxis4More HZV GDT-Dialog angezeigt.

Dabei müssen zwei Fälle unterschieden werden:

- erstmaliges Aufrufen von Funktionen in Praxis4More HZV
- weitere Aufrufe von Funktionen in Praxis4More HZV.

Mit dem erstmaligen Aufrufen einer Praxis4More HZV Funktion für einen Patienten in der Praxis-EDV werden Patientendaten an Praxis4More HZV übergeben. Mit diesen Daten wird der Patient in Praxis4More HZV aufgenommen (Ersatzverfahren).

Bei weiteren Aufrufen von Praxis4More HZV aus der Praxis-EDV können weitere Funktionen in Praxis4More HZV aufgerufen werden.

Für einige Praxis-EDV besteht die Möglichkeit, die Kommunikation mit Praxis4More HZV über die GDT-Schnittstelle weiter auszubauen. Sie können dann schon in der Praxis-EDV die Funktion auswählen, die in Praxis4More HZV ausgeführt werden soll. Liegt in Praxis4More HZV für den Patienten ein über das Einlesen der Versichertenkarte belegter Versicherungsnachweis vor, wird die angewählte Funktion sofort in Praxis4More HZV für den Patienten ausgeführt – nach zwei Klicks des Praxis-EDV-Benutzers.

3.2.1 Erster Aufruf von Funktionen in Praxis4More HZV

Mit dem ersten Aufrufen von Praxis4More HZV aus den Patientendaten der Praxis-EDV wird der Praxis-EDV-Patient in Praxis4More HZV aufgenommen.

1. Rufen Sie in der Praxis-EDV Praxis4More HZV auf.

→ Der *Praxis4More HZV GDT-Dialog* wird angezeigt. Der Dialog bietet die Funktion *Patientenneuaufnahme* an.

Im Bereich *Übermittelte Patientendaten* werden die von der Praxis-EDV übergebenen Patientendaten angezeigt.

Diese Daten stehen auch schon im Bereich *Patientendaten Praxis4More HZV*.

Um Praxis4More HZV für das Anlegen der Patientendaten mehr Informationen bereit zu stellen, können Sie folgende Vorgehensweisen nutzen:

- die Versichertenkarte des Patienten einlesen
- Angaben im Bereich *Versicherteninformationen <aktuelles Quartal>* bearbeiten.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

→ Praxis4More HZV tritt in den Vordergrund und zeigt die Patientendaten an.

Die im *Praxis4More HZV GDT-Dialog* übergebenen Daten sind in die Patientendaten eingetragen.



Hinweis:

Sie können jetzt aus Praxis4More HZV die Versichertenkarte des Patienten einlesen, um einen gültigen Versicherungsnachweis in Praxis4More HZV für den Patienten speichern.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Speichern]** oder drücken Sie **[Strg]+[S]**.

→ Die Patientendaten werden in Praxis4More HZV gespeichert. Der Praxis-EDV-Patient ist nun Praxis4More HZV bekannt.

4. Wechseln Sie zur Praxis-EDV.



Hinweis:

Möglicherweise müssen Sie Dialoge zur GDT-Kommunikation der Praxis-EDV schließen.

→ In den Patientendaten finden Sie einen Eintrag zu der Aufnahme des Patienten in Praxis4More HZV.

21.01.2009		GDT	Patientenneuaufnahme Patient in Hausarzt+ aufgenommen.
21.01.2010		HA+	HA+ - Fremddarstellung Untersuchung vom: 21.01.2010

Abbildung 9: Eintrag in der Praxis-EDV | Patient in Praxis4More HZV aufgenommen

Über den Eintrag in den Patientendaten der Praxis-EDV können Sie in Praxis4More HZV die Patientendaten aufrufen.

→ Die Patientendaten in der Praxis-EDV sind mit den Patientendaten in Praxis4More HZV verknüpft.

3.2.2 Weitere Aufrufe von Funktionen in Praxis4More HZV

Besteht eine Verbindung zwischen den Daten eines Patienten in Praxis4More HZV und der Praxis-EDV, wird mit dem Aufruf von Praxis4More HZV aus den Praxis-EDV Patientendaten eine Reihe von Funktionen angeboten.



Hinweis:

Sie müssen nicht wissen, ob die Daten eines Patienten in der Praxis-EDV und in Praxis4More HZV miteinander verknüpft sind. Dies wird von Praxis4More HZV festgestellt.

Die Liste der angebotenen Funktionen von Praxis4More HZV ist abhängig von den Patientendaten in Praxis4More HZV. Angeboten werden folgende Funktionen:

Eintrag	Beschreibung
Patientenneuaufnahme	Aufnahme des Patienten
Leistungsvergabe	Aufruf der Scheinverwaltung. Hier kann der aktuelle Abrechnungsschein ausgewählt werden.
Kassenrezept	Das mit den Patientendaten ausgefüllte KV-Rezept wird angezeigt und die Medikamentensuche gestartet.
Privatrezept	Das mit den Patientendaten ausgefüllte Privatrezept wird angezeigt und die Medikamentensuche gestartet.
Grünes Rezept	Das mit den Patientendaten ausgefüllte Grüne Rezept wird angezeigt und die Medikamentensuche gestartet.
Karteikarte	Die Karteikarte des Patienten wird angezeigt.
Diagnosenverwaltung	Die Karteikarte des Patienten wird angezeigt und die ICD 10-Katalogsuche gestartet.
Vertragsteilnahme beginnen	Öffnet die Vertragsverwaltung des Patienten, die an einem HÄVG-Vertrag teilnehmen oder teilnehmen können.

Eintrag	Beschreibung
PXS Synchronisation	Startet die Synchronisation der Daten des PXS und der Praxis4More HZV Karteikarte (ist nur sichtbar, wenn PXS Anbindung vorliegt).

5. Rufen Sie in der Praxis-EDV Praxis4More HZV auf.

→ Der *Praxis4More HZV GDT-Dialog* wird angezeigt.

Abbildung 10: Praxis4More HZV GDT-Dialog

Der Dialog bietet eine Reihe von Praxis4More HZV Funktionen an. Die Bereiche *Übermittelte Patientendaten*, *Patientendaten Praxis4More HZV* und *Suche* zeigen an, mit welchem Patienten in Praxis4More HZV der Patient aus der Praxis-EDV verknüpft ist.

6. Prüfen Sie, ob die Verknüpfung korrekt ist.

Ist sie nicht korrekt, können Sie über die Suche oder das Einlesen der Versichertenkarte des Patienten die Verknüpfung ändern.

7. Wählen Sie die gewünschte Funktion von Praxis4More HZV im Bereich *Funktion* aus. Klicken Sie dazu auf den gewünschten Funktionseintrag im Bereich *Funktion*.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Hinweis:

Mit einem Doppelklick auf die gewünschte Praxis4More HZV Funktion erzielen Sie die gleiche Wirkung, wenn alle Daten vollständig sind.

→ Praxis4More HZV tritt in den Vordergrund. Die Funktion wird für den Patienten in Praxis4More HZV aufgerufen.

9. Bearbeiten Sie Ihre Aufgabe in Praxis4More HZV. Erstellen Sie z. B. ein Rezept oder bearbeiten Sie die Karteikarte.

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Speichern]** oder drücken Sie **[Strg]+[S]**.

→ Die Daten werden gespeichert.

11. Schließen Sie die Karteikarte des Patienten in Praxis4More HZV.

12. Wechseln Sie zur Praxis-EDV.

13. Möglicherweise müssen Sie eine Meldung der Praxis-EDV zum GDT-Aufruf bestätigen.

21.01.2009		GDT	Patientenneuaufnahme Patient in Hausarzt+ aufgenommen.
21.01.2009		HA+	HA+ - Fremddarstellung Untersuchung vom: 21.01.2009
21.01.2009		GDT	Statusbogen Formular [Statusbogen] wurde gespeichert
21.01.2010		HA+	HA+ - Fremddarstellung Untersuchung vom: 21.01.2010

Abbildung 11: Eintrag in den Patientendaten der Praxis-EDV

→ In den Patientendaten der Praxis-EDV ist ein Eintrag zu sehen. Dieser führt die aufgerufene Funktion von Praxis4More HZV auf.

3.2.3 Ausgebauter GDT-Aufruf

Für einige Praxis-EDV-Systeme kann der Aufruf von Funktionalitäten in Praxis4More HZV als eine Zwei-Klick-Lösung ausgebaut werden.



Hinweis:

Kontaktieren Sie den Support von Praxis4More HZV, wenn Sie erfahren möchten, ob auch für die von ihnen eingesetzte Praxis-EDV dieser GDT-Aufruf eingerichtet werden kann.

Aus den Patientendaten in der Praxis-EDV wird der Aufruf der Funktionalitäten direkt angeboten.

14. Klicken Sie auf die Funktion, die Sie in Praxis4More HZV ausführen möchten.

→ Die Funktion wird direkt in Praxis4More HZV ausgeführt.

Damit der Praxis4More HZV GDT-Dialog übersprungen wird, müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- Für den Praxis-EDV-Patienten bestehen Patientendaten in Praxis4More HZV
- Für den Patienten ist in Praxis4More HZV für das aktuelle Quartal über das Einlesen der Versichertenkarte ein gültiger Versicherungsnachweis erbracht worden.

3.2.4 Wiederaufruf der Funktion

21.01.2009		GDT	Patientenneuaufnahme Patient in Hausarzt+ aufgenommen.
21.01.2009		HA+	HA+ - Fremddarstellung Untersuchung vom: 21.01.2009
21.01.2009		GDT	Statusbogen Formular [Statusbogen] wurde gespeichert
21.01.2010		HA+	HA+ - Fremddarstellung Untersuchung vom: 21.01.2010

Abbildung 12: Eintrag in den Patientendaten der Praxis-EDV

In den Patientendaten der Praxis-EDV ist ein Eintrag zu sehen. Dieser führt die aufgerufene Funktion von Praxis4More HZV auf.

Je nach Praxis-EDV kann über diesen Eintrag das Ergebnis der Funktion von Praxis4More HZV wieder aufgerufen werden. Z. B. wird nach einem Doppelklick auf den Eintrag in den Patientendaten der Praxis-EDV, Praxis4More HZV gestartet, in den Vordergrund gestellt und das gespeicherte Rezept oder der Karteikarteneintrag angezeigt.

15. Klicken Sie auf den Eintrag.

→ Praxis4More HZV tritt in den Vordergrund. Das Rezept des Patienten wird angezeigt. Sie können das Rezept ausdrucken oder in der Patientenakte in PXS ablegen.

3.3 Daten aus der Praxis-EDV in Praxis4More HZV bereitstellen

Aus der Praxis-EDV können Daten in der Karteikarte eines Patienten in Praxis4More HZV abgelegt werden.



Hinweis:

Alternativ können Sie die Daten direkt in Praxis4More HZV einpflegen.

Folgende Möglichkeiten stellt Praxis4More HZV dem Praxis-EDV-System bereit:

- Drucken von Formularen über den ICW VFA-Drucker. In Praxis4More HZV wird in der Karteikarte des Patienten ein Eintrag angelegt. Bei einigen Formularen werden die Daten der Formulare in Praxis4More HZV übernommen. Siehe Kapitel **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**
- Aufruf von Formularen in Praxis4More HZV über den Aufruf des „Gerätes“ Praxis4More HZV. Mit dem Aufruf wird in Praxis4More HZV die Karteikarte des Patienten geöffnet und die ausgewählte Funktion ausgeführt.
- Speichern von Daten der Praxis-EDV im Dateisystem des Computers. Danach importieren Sie die Daten als Anhang an einen Eintrag in die Karteikarte des Patienten in Praxis4More HZV.